

Bilanz-Pressekonferenz zum Geschäftsjahr 2006

Deutsche Bahn AG

Vorstand Finanzen und Controlling

Diethelm Sack

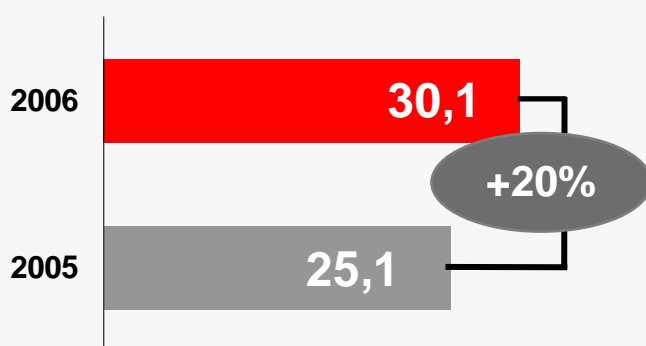
Berlin, den 29. März 2007

Starke Entwicklung im Geschäftsjahr 2006

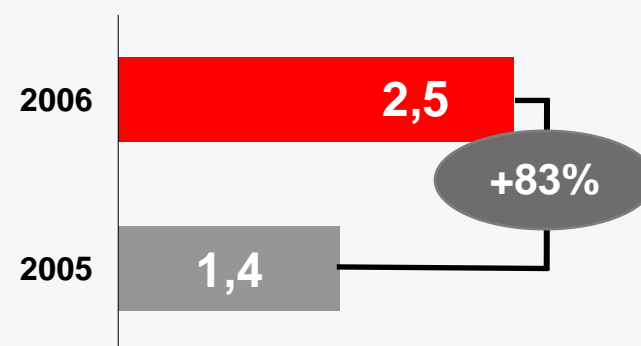
Highlights

- ✓ Deutliche Zugewinne im Schienenverkehr sowie anhaltend starke Entwicklung der internationalen Logistikaktivitäten
- ✓ Umsatzanstieg um 19,9 % auf 30,1 Mrd.€ (auf vergleichbarer Basis: +7,7 %)
- ✓ Deutlicher EBIT-Zuwachs um 1,1 Mrd. € auf 2,5 Mrd. €
- ✓ Alle Wertmanagement Kennziffern verbessert - ROCE-Anstieg auf 7,5 %
- ✓ Brutto-Investitionen leicht auf 6,6 Mrd. € gestiegen

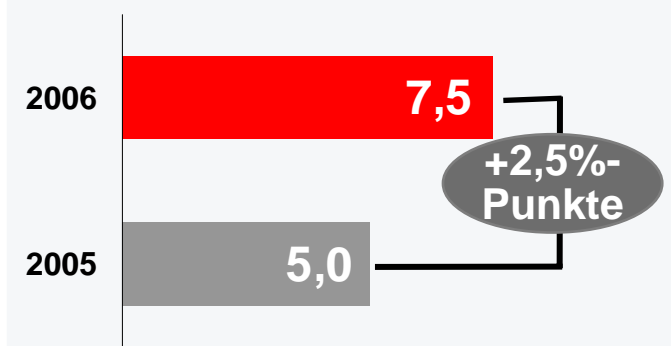
Umsatz (Mrd. €) ↗



EBIT (Mrd. €) ↗



ROCE (%) ↗



Rahmenbedingungen

Markt- umfeld	Umfeldbedingungen positiv ➤ Deutliche Besserung in Deutschland ➤ Positive Entwicklung der für die internationalen Schenker-Aktivitäten relevanten Märkte ➤ Weitere Belastungen aus höheren Energiepreisen	Δ BIP	2005	2006
		Deutschland	+2,7%	+0,9%
		Euro-Raum	+2,7%	+1,4%
		China	+10,7%	+10,4%
		Welt	+3,8%	+3,3%
Infrastruktur- nutzung	Weiter steigende Nutzung unserer Infrastruktur durch konzernexterne Bahnen	Konzernexterne Bahnen	2005	2006
		Anzahl	328	300
		Trkm (Mio.)	128	110
Vergleich- barkeit des Geschäfts- jahres 2006	Wachstum aus eigener Kraft und durch Akquisitionen			
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Erstmalige Einbeziehung in 2006: BAX Global (BAX), RBH Logistics GmbH (RBH), Schenker Linjegods AS (Linjegods), Roll Spedition GmbH (Roll) und StarTrans-Gruppe (StarTrans) ■ Abgänge in 2005: Deutschen Eisenbahn-Reklame GmbH (DERG) und STINNES-data-SERVICE GmbH (SDS) 			

Positive Leistungsentwicklung

Personenverkehr

- Positive Impulse aus dem konjunkturellen Umfeld
- Umfassende Angebotsverbesserungen
- Mehrverkehre FIFA Fussball WM 2006™
- Hohe Akzeptanz Preisangebote im Fern- und Regionalverkehr
- Ausschreibungsverluste

Fernverkehr

- Reisende (+1%)
- Verkehrsleistung (+2%)

Regio / Stadtverkehr

- Verkehrsleistung
Schiene (+4%/+3%)
- Verkehrsleistung
Bus (-5%)

Transport und Logistik

- Positive Impulse aus dem konjunkturellen Umfeld insbesondere für den Schienengüterverkehr
- Anhaltend hohes Wachstum der Luft- und Seefrachtmärkte (Treiber: Asien und Nordamerika)
- Zusätzliche Impulse aus erstmaliger Einbeziehung RBH sowie BAX, Linjegods und StarTrans

Railion

- Beförderte Güter (+12%)
- Verkehrsleistung (+10%)
- Tonnen pro Zug (+4%)

Schenker (ohne BAX)

- Landverkehr
(Sendungen +10%)
- Luftfracht (t +16%)
- Seefracht
(TEU +18%)

Infrastruktur

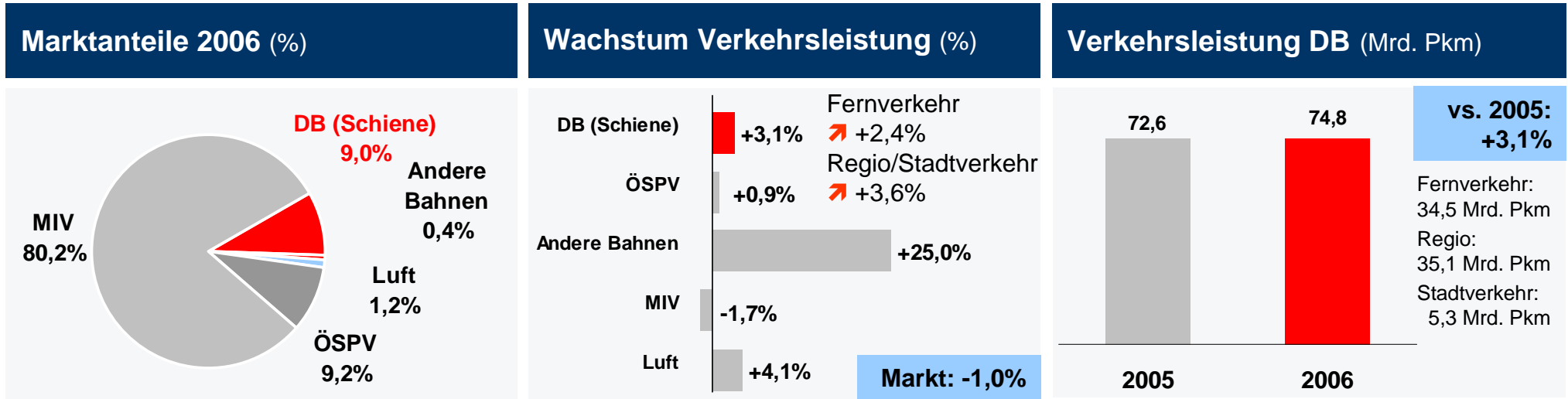
Netz (1.016 Mio. Trkm)

- Trassenkilometer konzernexterner Bahnen (+16%)

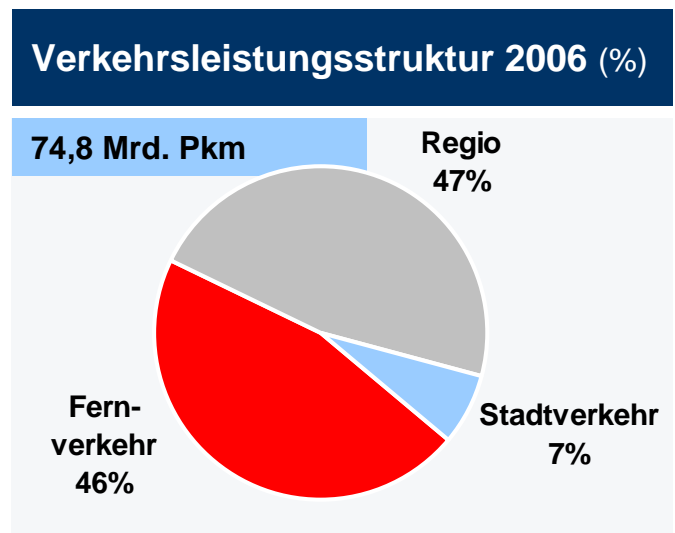
Personenbahnhöfe (144,2 Mio. Halte)

- Stationshalte konzernexterner Bahnen (+20%)

Verkehrsleistung im Personenverkehr in Deutschland

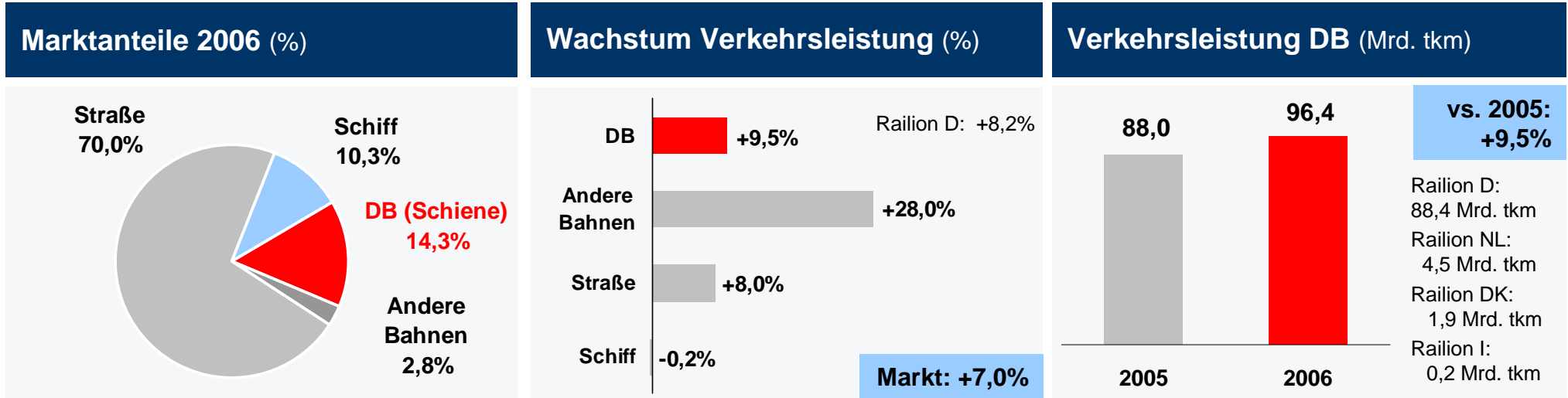


Verkehrsleistung (Mrd. Pkm)	2006	2005	+/-
DB (Schiene)	74,8	72,6	+3,1%
ÖSPV	76,6	75,9	+0,9%
Andere Bahnen	3,0	2,4	+25,0%
Motorisierter Individualverkehr	666,7	678,2	-1,7%
Luft (innerdeutsch)	9,9	9,5	+4,1%
Insgesamt	830,9	838,5	-1,0%

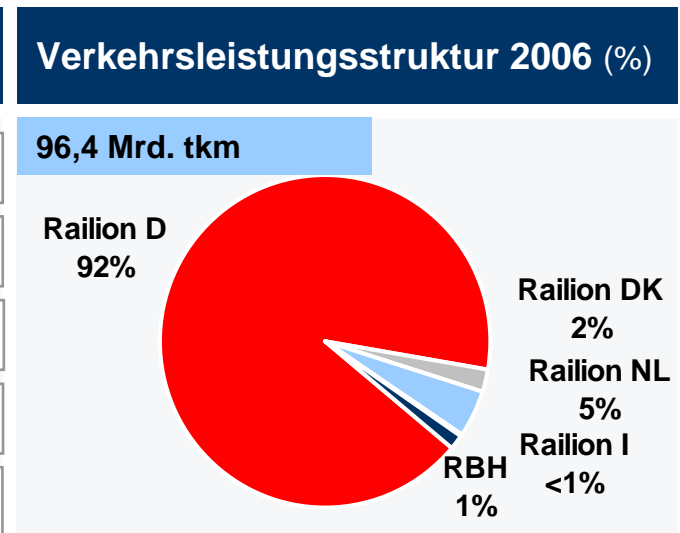


Angaben zu Wettbewerbern: Schätzungen, vorläufige Werte / Summe und Veränderungsdaten gerechnet auf Basis Mio. Pkm-Werten

Verkehrsleistung im Güterverkehr in Deutschland

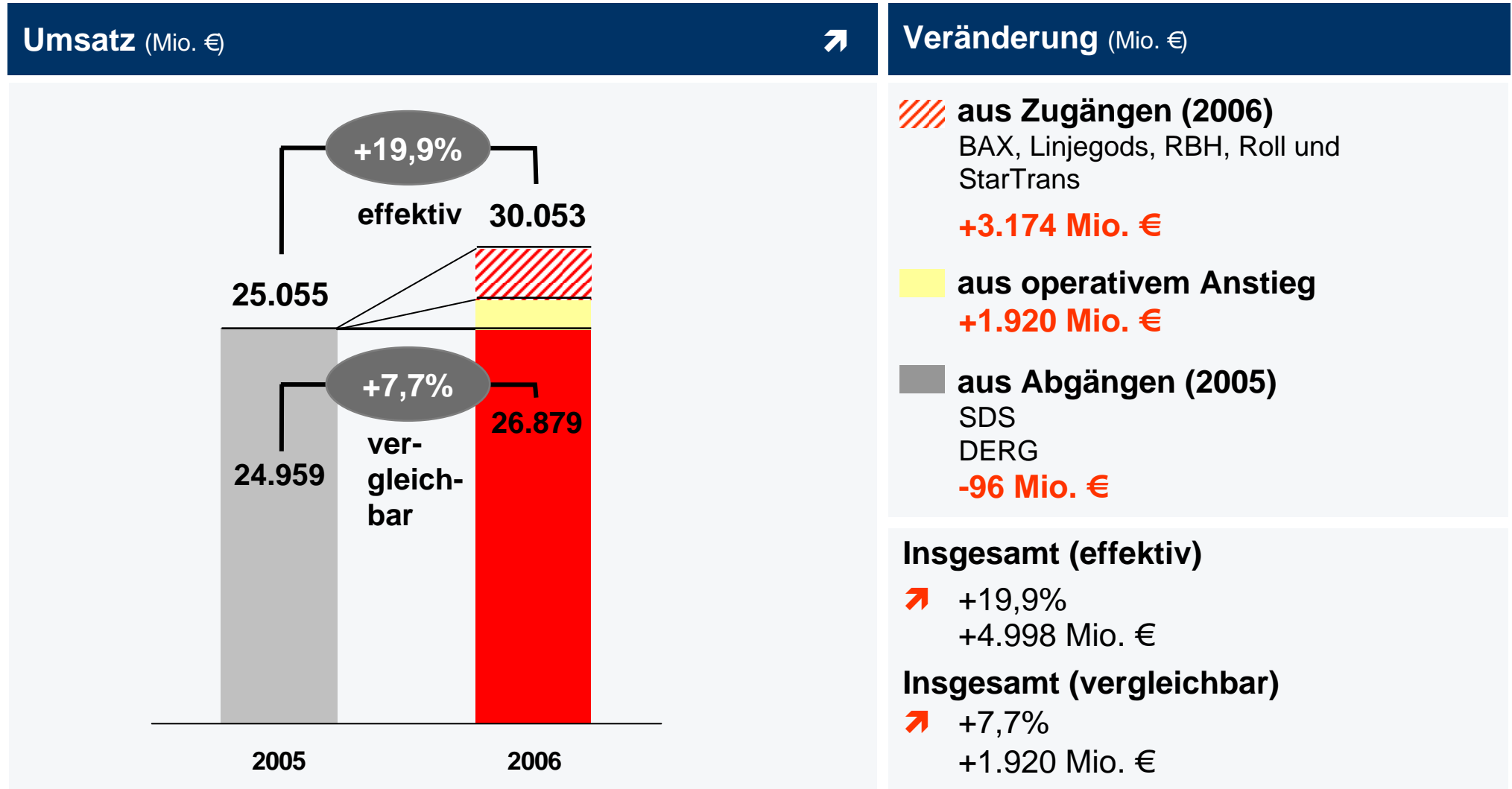


Verkehrsleistung (Mrd. tkm)	2006	2005	+/-
DB (Schiene)	89,5	81,7	+9,5%
Andere Bahnen	17,5	13,7	+28,0%
Straße	437,0	404,5	+8,0%
Schiff	63,9	64,1	-0,2%
Insgesamt	624,0	580,8	+7,0%



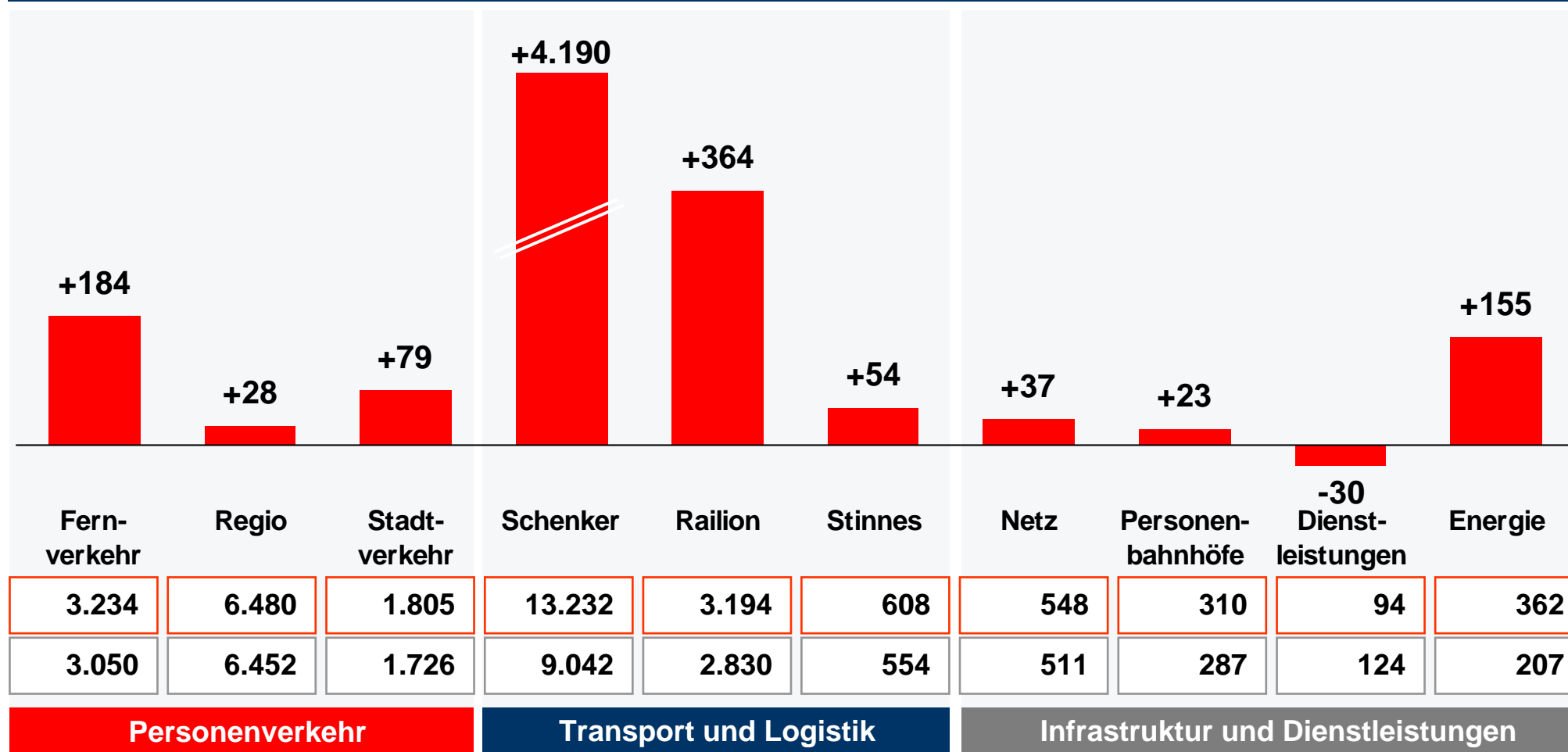
Angaben zu Wettbewerbern: Schätzungen, vorläufige Werte / Summe und Veränderungsraten gerechnet auf Basis Mio. tkm-Werten

Umsatz: weiteres starkes Wachstum



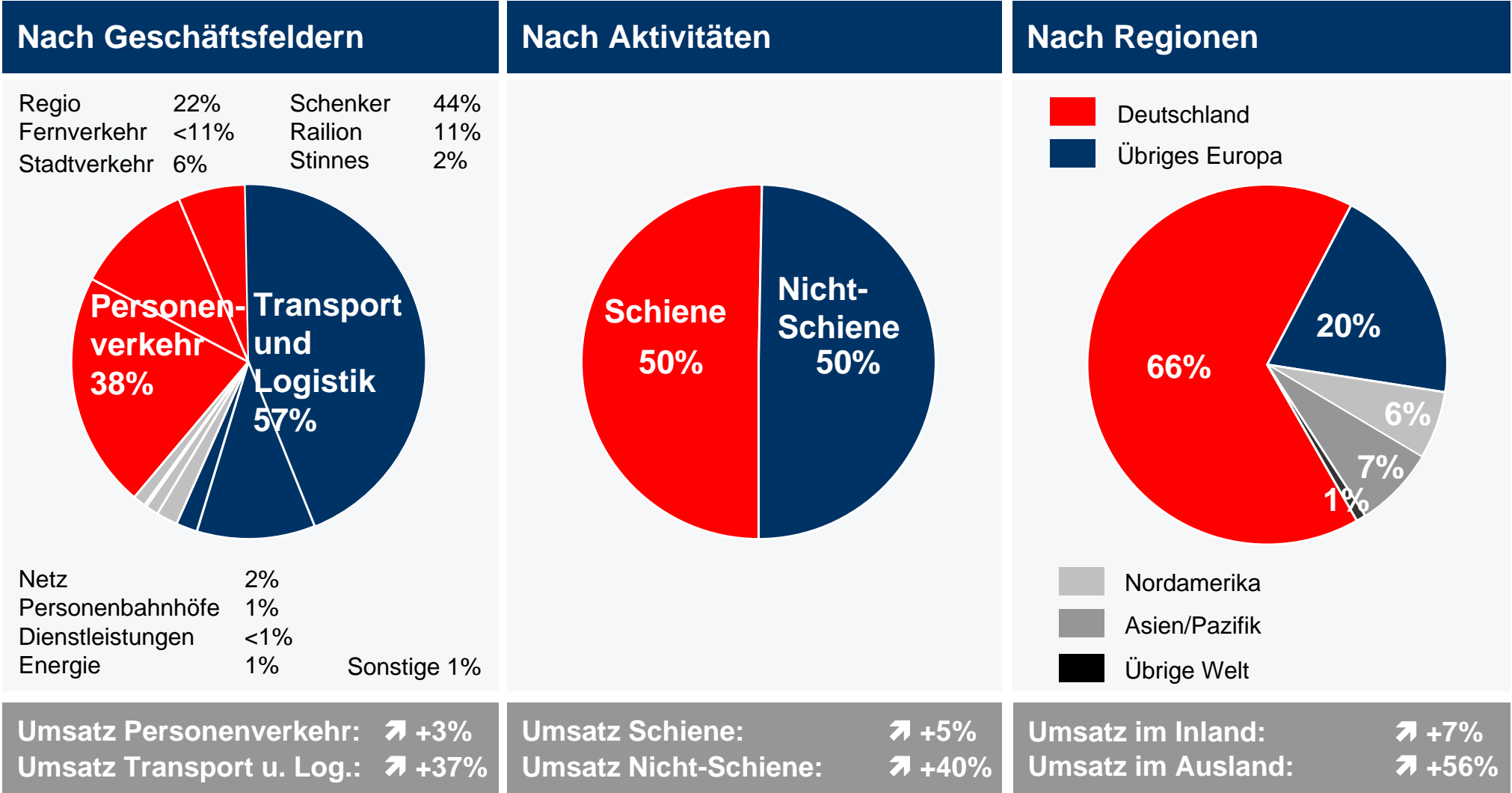
Umsatz-Verbesserung breit über die Geschäftsfelder getragen

Umsatz nach Geschäftsfeldern (Mio. €)

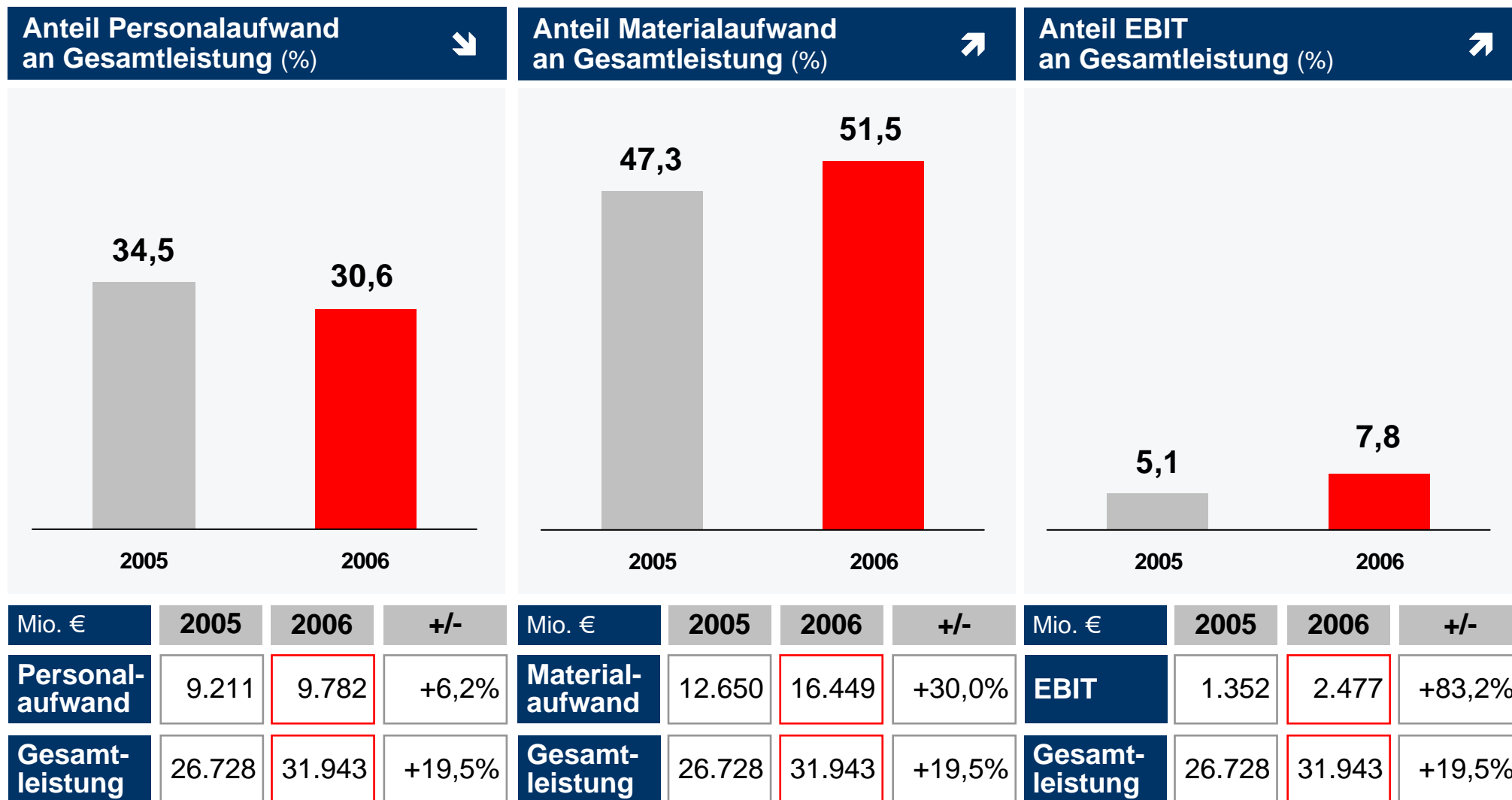


Sonstige Aktivitäten inkl. Holding sowie Konsolidierung: -86 Mio. € vs. 2005

Umsatzstruktur: Wachstumspotenziale umfassend realisiert

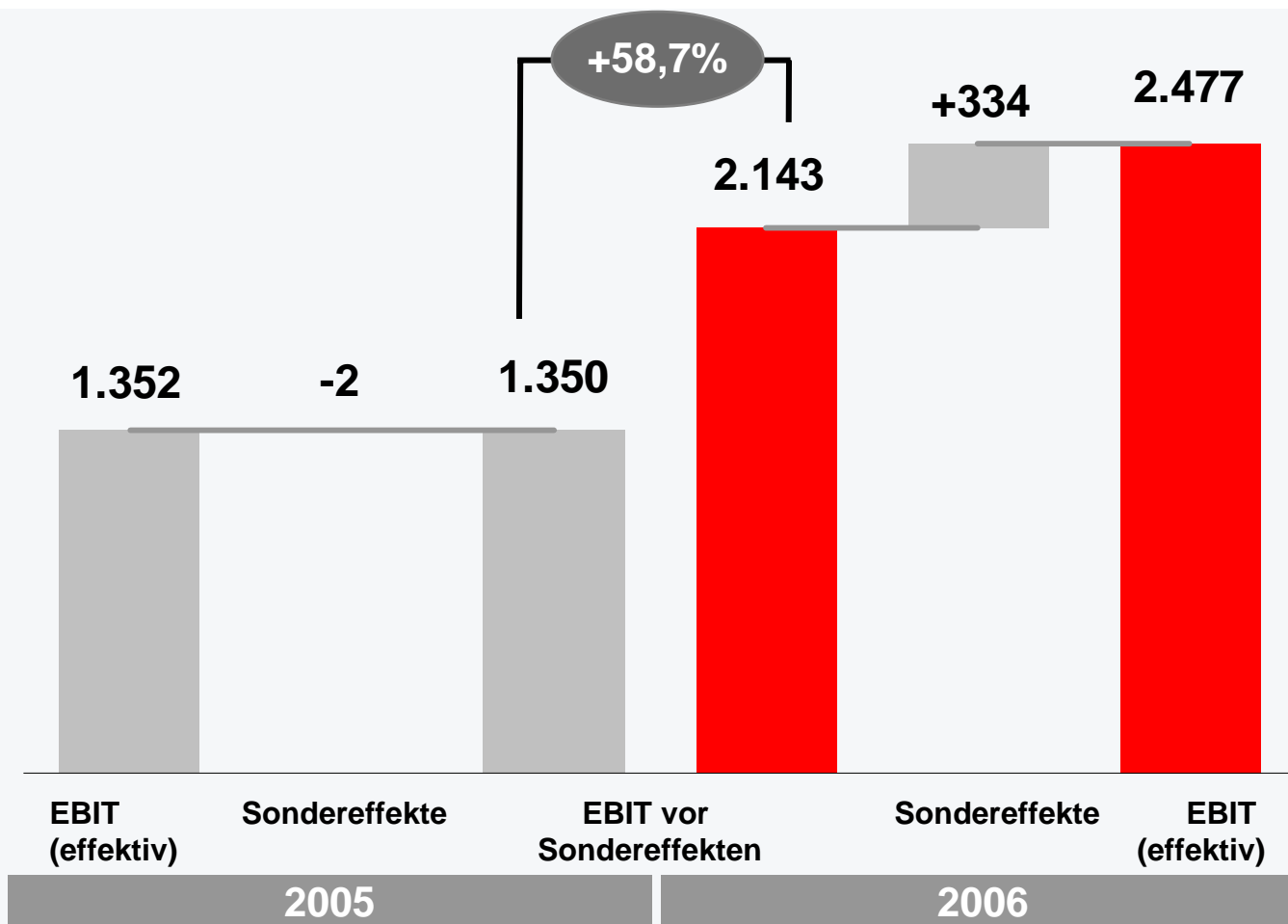


Erneut deutliche EBIT-Verbesserung



EBIT-Entwicklung durch Sondereffekte beeinflusst

Überleitung aus dem effektiven EBIT (Mio. €)

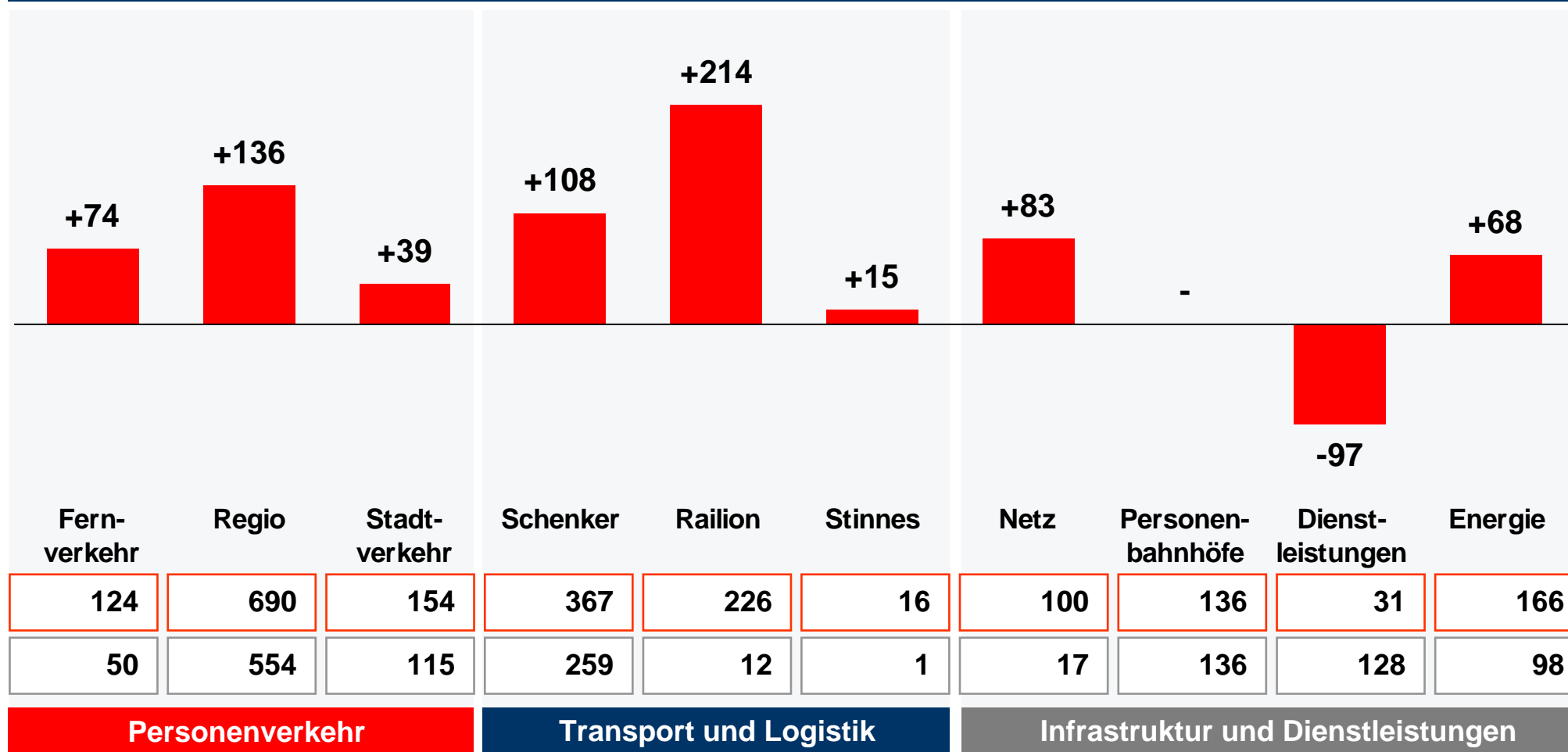


Sondereffekte

- 2006**
 im Wesentlichen Buchgewinne aus Verkauf von Beteiligungen sowie Auswirkung Urteil Bundesverwaltungsgerichts zur Bezahlung von bahnpolizeilichen Leistungen durch Bundesgrenzschutz von 2002 bis 2005
- 2005**
 im Wesentlichen sich annähernd ausgleichende Buchgewinne aus Verkauf von Beteiligungen sowie gegenläufig gebildete Risikovorsorgen

EBIT-Verbesserung breit über die Geschäftsfelder getragen

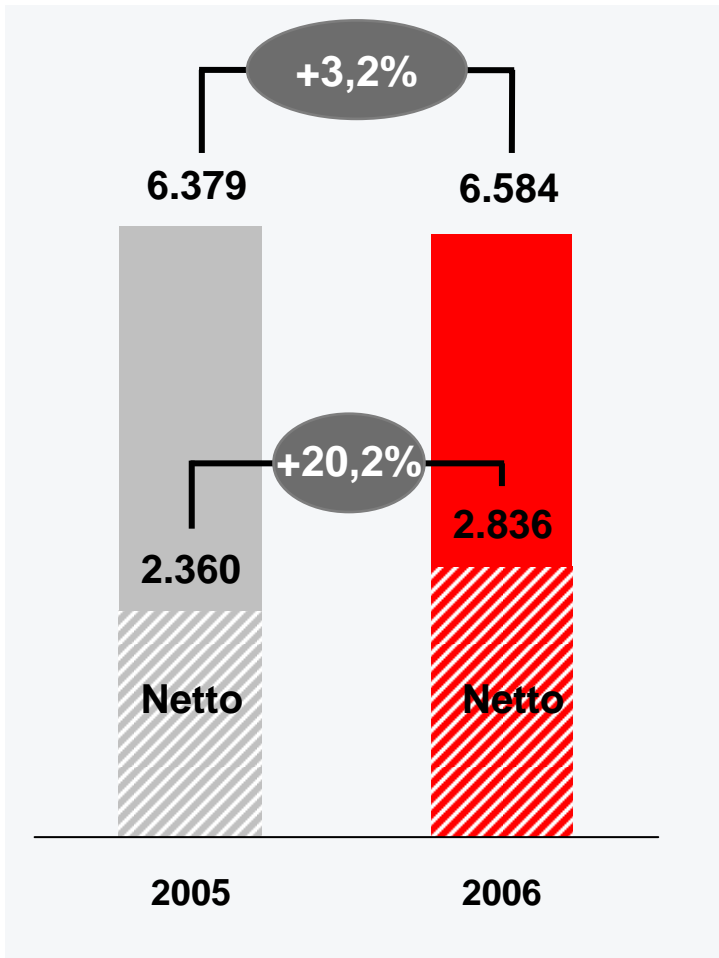
EBIT nach Geschäftsfeldern (Mio. €)



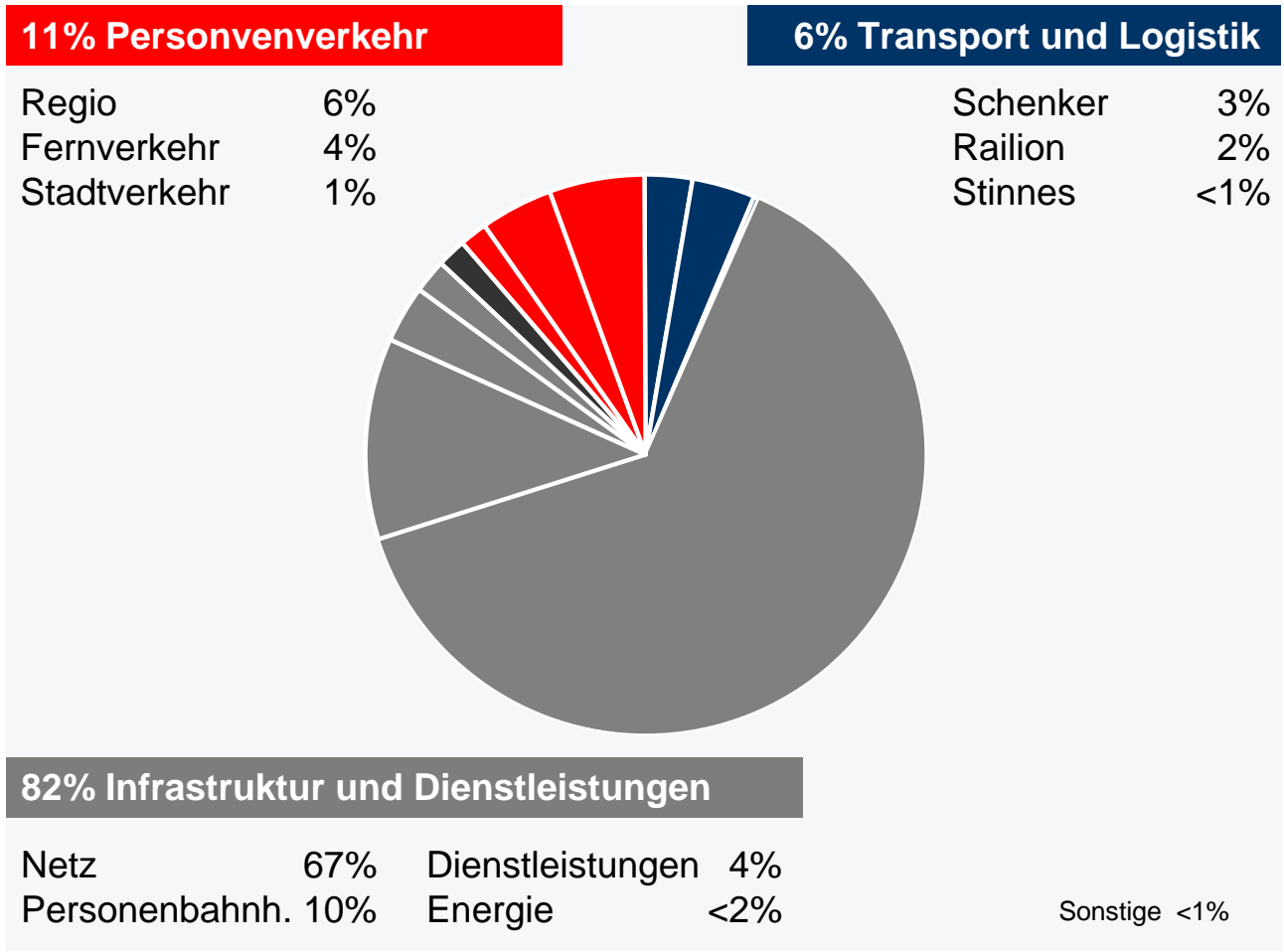
Sonstige Aktivitäten inkl. Holding sowie Konsolidierung: +485 Mio. € vs. 2005

Modernisierung mit Investitionen in Höhe von 6,6 Mrd. € fortgesetzt

Brutto-Investitionen (Mio. €) ↗

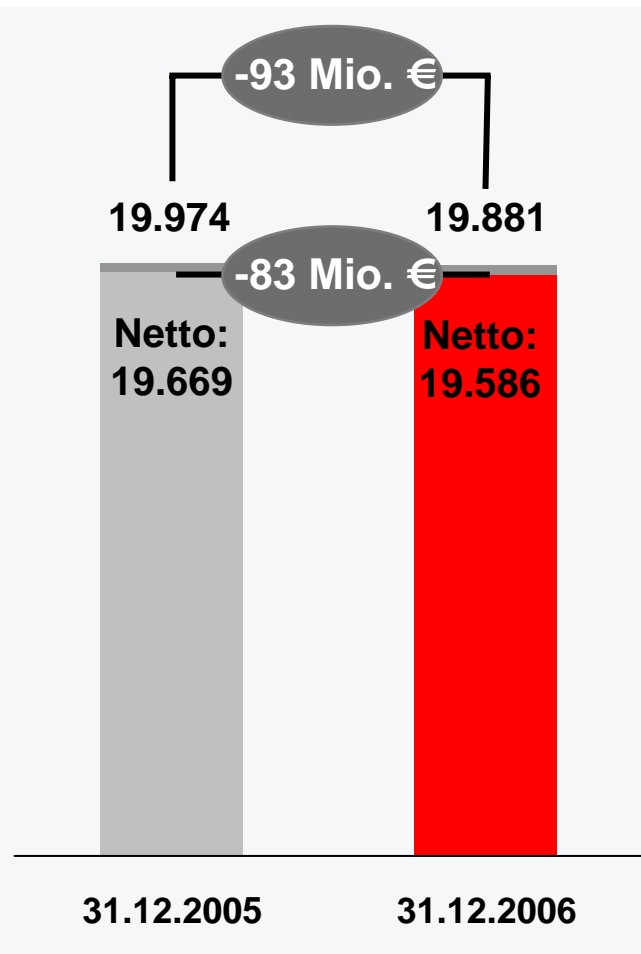


Struktur nach Geschäftsfeldern (%) →

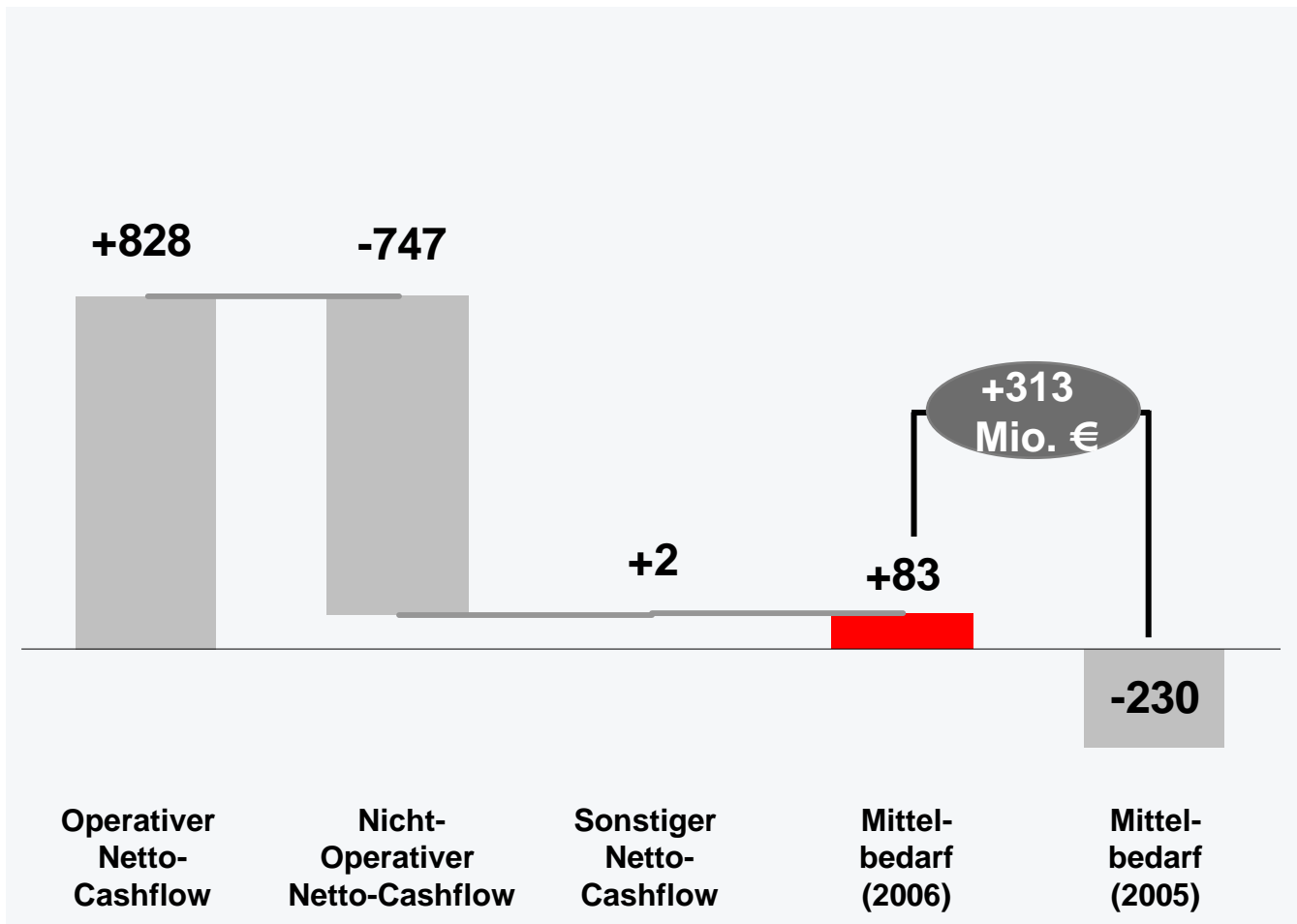


Trotz Akquisition BAX: Rückgang Finanzschulden und kein Mittelbedarf

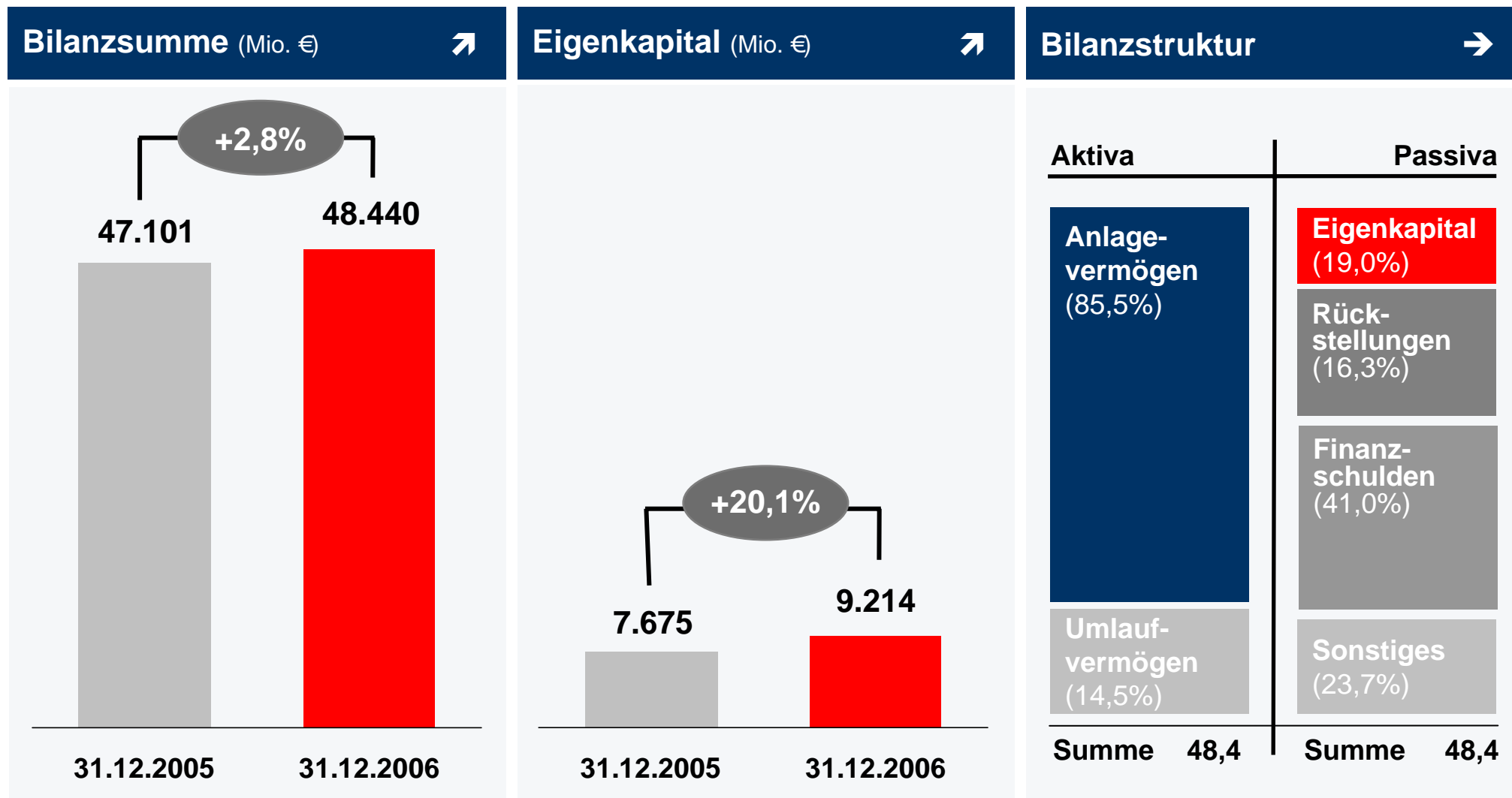
Finanzschulden (Mio. €)



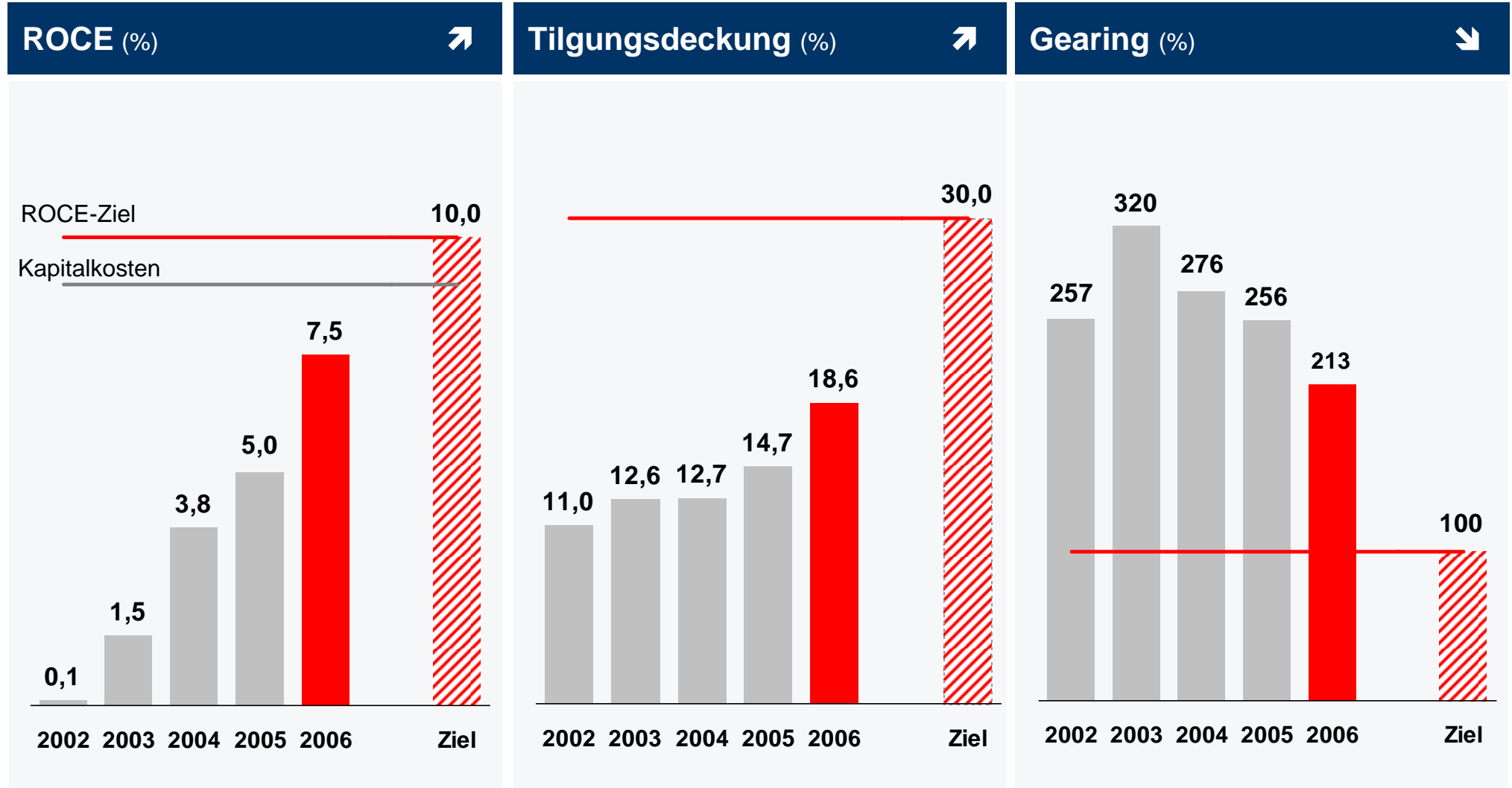
Ableitung Mittelbedarf (Mio. €)



Bilanz: Strukturelle Verbesserung bei leichtem Anstieg der Bilanzsumme



Anhaltend positive Entwicklung aller Wertmanagement-Kennziffern



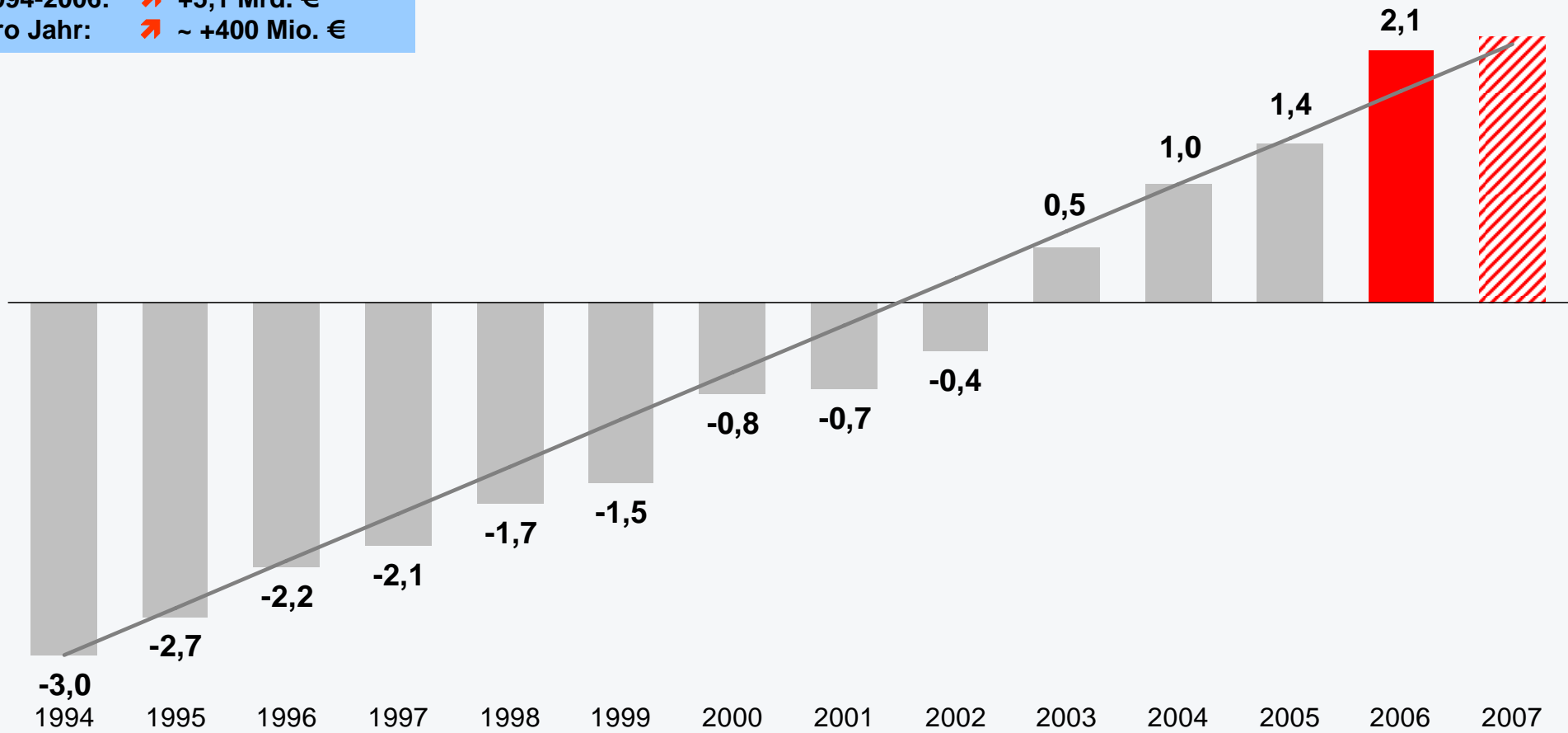
Zahlen bis zum Geschäftsjahr 2003 nach HGB

Weitere Verbesserung der Ertragskraft entsprechend langfristigem Trend

EBIT vor Sondereffekten und Altlastenerstattungen (Mrd. €)



1994-2006: ↗ +5,1 Mrd. €
 Pro Jahr: ↗ ~ +400 Mio. €



Zahlen bis zum Geschäftsjahr 2003 nach HGB

Weitere Verbesserungen im Geschäftsjahr 2007

Ausblick für das Geschäftsjahr 2007

- Weitere Verbesserung von Leistungsqualität und Effizienz
- Fortsetzung Modernisierungskurs
- Weiteres Umsatzwachstum von rund 3%
- Weitere Steigerung des EBIT vor Sondereffekten

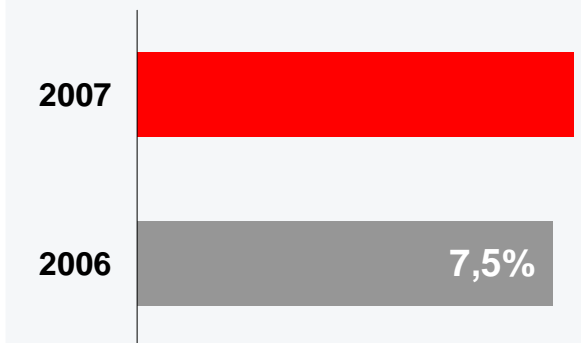
Voraussetzungen

- Stabilität der weltpolitischen Entwicklung
- Wirtschaftliches Umfeld in D anhaltend positiv, wenn auch schwächer als in 2006
- Rückgang / Kein weiterer Anstieg der Energiekosten

Umsatz-Erwartung (Mrd. €) ↗



ROCE-Erwartung (%) ↗



Disclaimer

Vorbehalt bei zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Präsentation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtig erkennbaren und verfügbaren Informationen, Annahmen und Prognosen des Managements des Deutsche Bahn Konzerns beruhen. Sie dienen allein informatorischen Zwecken und sind gekennzeichnet durch Begriffe wie „glauben“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „prognostizieren“, „planen“, „schätzen“ oder „bestreben“. Diese Aussagen können daher nur Gültigkeit für den Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung beanspruchen.

Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Prognosen abweichen.

Die Deutsche Bahn übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Eine Haftung oder Garantie für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten und Informationen wird demnach weder ausdrücklich noch konkludent übernommen.